



Chilischoten und Ochsen auf Dächern

450 Teilnehmer aus 30 Nationen vom 1. bis 31. August beim Festival junger Künstler Bayreuth

BAYREUTH
Von Merle Dörsing

Ein nicht alltäglicher Anblick: Sissy Thammer wirft mit Chilischoten um sich. Die Sponsoren Heinz Otto und Ralf Meyer sollen sie sich ans Revers heften. „Chilischoten sind gesund“, sagt die Intendantin des Festivals junger Künstler Bayreuth bei einer Pressekonferenz, in der sie auch das Programm des Festivals vorstellte.

450 Teilnehmer aus 30 Nationen werden vom 1. bis 31. August am 69. Festival junger Künstler Bayreuth teilnehmen. „Wir möchten allen Kindern die Chance geben teilzunehmen, egal aus welchem Land oder welcher Umgebung sie kommen. Denn Natur und Schönheit sind für die Seele gut“, sagt Sissy Thammer. Die Intendantin bedankt sich bei den beiden Sponsoren Otto und Meyer, die an diesem Nachmittag Spenden von je 1000 Euro für die Festspielkinder übergaben.

Durch die Spenden haben Kinder verschiedenster Herkunft die Möglichkeit, kostenfrei an den Workshops teilzunehmen. Die beiden unterstützen das Festival aber nicht nur mit Geld. Heinz Otto sei mit seiner wohlmeinenden Kritik und Ratschlägen auch Förderer über die Heinz-Otto-Stiftung hinaus. Ralf Meyer unterstützt mit seinem Projekt „Stepping Stone“ junge Menschen bei der Berufswahl und der Vorbereitung auf den Beruf. Es sei wichtig, junge Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu fördern. Nach dem Motto „Mach' die Aufgabe nicht leichter, mach' mich stärker“, sagt Ralf Meyer.



Bei der Spendenübergabe: Sponsor Ralf Meyer (Mitte), Sissy Thammer (Dritte von rechts), Werner Schubert (Zweiter von rechts) und Sponsor Heinz Otto (rechts).
Foto: Andreas Harbach

Der diesjährige Theaterworkshop unter der Leitung von Regisseur Maximilian Ponader trägt den Titel „Von Ochsen auf Dä-

chern“ und findet vom 1. bis 3. und 21. bis 23. August im Zentrum statt. Es geht um Musik und Tanz und alles sei ganz bunt und verrückt.

Streetworkerin Tanja Draht sagt: „Wenn Kinder kein Ziel vor Augen haben, werden sie es nicht erreichen. Dieses Festival kann ih-

nen ein Ziel geben.“ Schon bei den Trommelworkshops der vergangenen Jahre seien die Kinder begeistert gewesen und hätten alles um sich herum vergessen. Auch in diesem Jahr leitet Amjad Sukr den „Trommelworkshop. Feel the Beat!“ unter dem Motto „Laut ist gut. Laut macht Spaß.“

Der Workshop sei für alle Kinder, damit die künstlerische Freiheit und Kreativität gefördert wird.

Während der Pressekonferenz hört man die anwesenden Festspielkinder im Hintergrund immer wieder lachen, während sie Segelboote aus alten Plakaten basteln. „Sie freuen sich schon auf das Festival. Es ist jedes Mal eine schöne Erfahrung, weil sie mit so vielen verschiedenen Kindern in Kontakt kommen“, sagt Schirmherrin Catharina Braun, deren vier Kinder selbst am Workshop teilnehmen. Die kindhafte Leichtigkeit könne man sich immer zum Beispiel nehmen. „Machen lassen, erleben lassen und alles nicht so ernst nehmen“, sagt Ralf Meyer und alle am Tisch nicken zustimmend.

Nach der Spendenübergabe hatten die Intendantin des Festivals und Dozent Werner Schubert an diesem Nachmittag zur „kleinen Education-Projekt-Party“ eingeladen.

INFO: Anmeldungen für die Workshops sind ab sofort möglich unter Telefon 09 21/9 80 04 44 oder schriftlich an das Festival junger Künstler Bayreuth, Äußere Badstraße 7a, 95448 Bayreuth. Weitere Informationen gibt es unter www.YoungArtistsBayreuth.de.